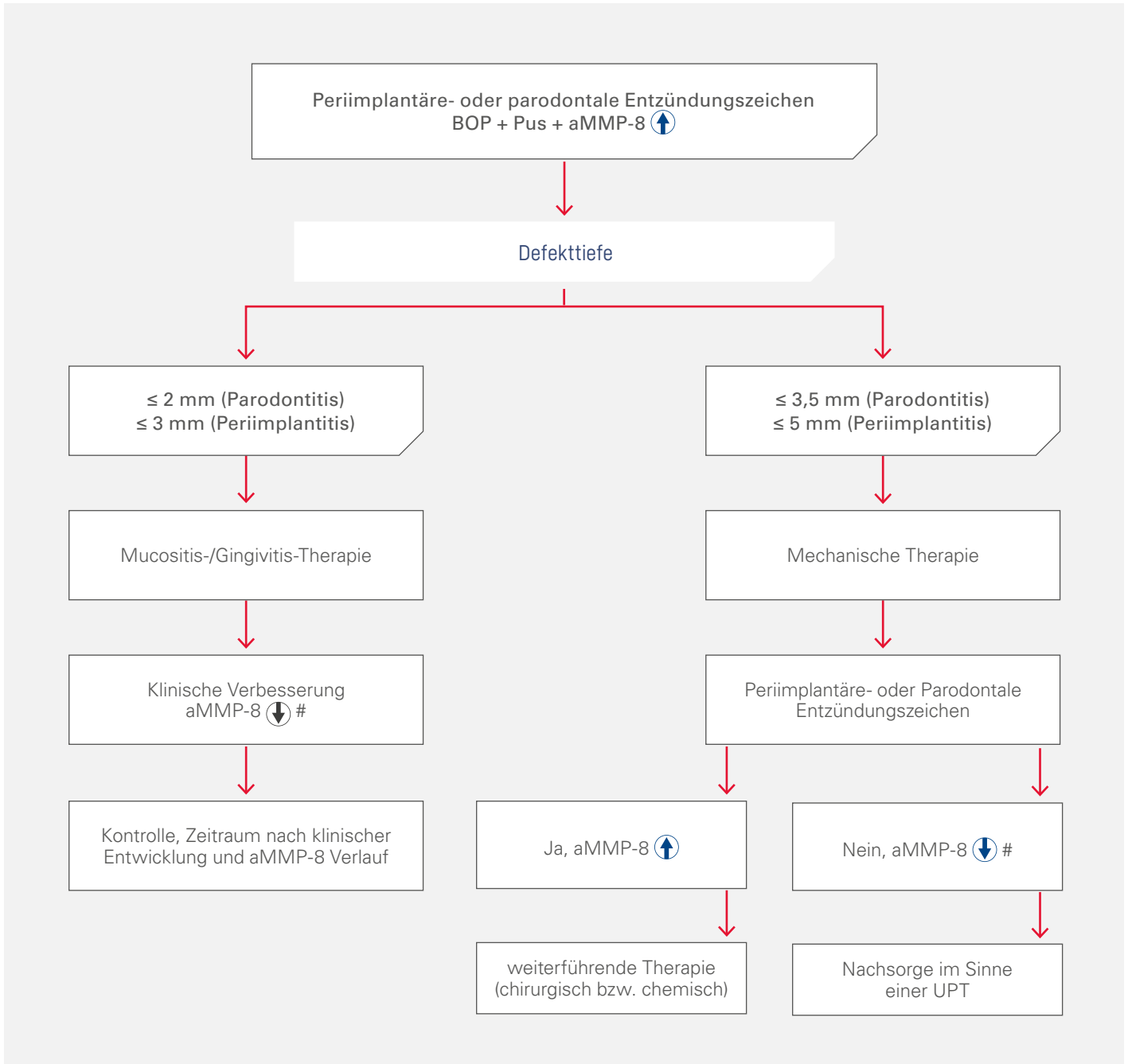


// AMMP-8 IN DER PARODONTITIS- UND PERIIMPLANTITIS-THERAPIE*



aMMP-8-Wert deutlich gesunken; i. d. R. liegen die Werte nach einer Periimplantitis-/Parodontitis-Behandlung nicht im Referenzbereich, sondern bleiben leicht erhöht. In der Therapiekontrolle ist der Verlauf entscheidend: unveränderte Werte weisen auf eine stabile klinische Situation, steigende Werte auf eine mögliche Verschlechterung hin.

* nach: Rößler R, Gaßmann G und Neugebauer J. Aktuelle Behandlungsstrategien bei periimplantärer Erkrankung mit der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie. DENT IMPLANTOL 20 (8): 498 – 505, 2016